

Der GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS traut sich was! „Junge Füchse“ diskutieren mit „Alten Hasen“

Immer wieder wird behauptet, die junge Generation wolle vor allem viel Freizeit. Ihr ginge es mehr um Lebensqualität als um Karriere. Stimmt das wirklich? Sind die jungen Arbeitnehmer schon auf die Rente bedacht? Ist Sicherheit für sie wichtiger, als die Chance, künftig in Spitzenpositionen zu gelangen? Über die Spezifika der Generation X, Y und Z oder auch Alpha wird in der Gesundheitswirtschaft immer mal wieder heiß diskutiert. Ist es nur ein Mythos, oder gibt es wirklich gravierende Unterschiede zwischen den Generationen? Prägt die Sozialisation die Menschen für das ganze Leben, oder ist sie nur im Kontext der jeweiligen Zeit relevant? Brauchen wir einen stürmischen Aufbruch oder doch eher eine solide Routine in der aktuellen Gesundheitswirtschaft? Das werden die „Jungen Füchse“ mit den „Alten Hasen“ auf dem 14. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS am 19. und 20. September in Hamburg kontrovers diskutieren. Dabei geht es sicher auch mal hitzig zu, aber vielleicht lassen sich bei näherer Betrachtung auch einige Schnittmengen entdecken. Lassen Sie sich überraschen!

Unter der Leitung von **Prof. Dr. David Matusiewicz** von der FOM Hochschule für Oekonomie & Management diskutieren die „Jungen Füchse“ **Sophie Dannenfeld**, Assistentin des Stellvertretenden Vorstands des BKK-Landesverbandes Nordwest, **Tanja Heiß** von Hashtag-Gesundheit und **Lisa Leikeim** aus dem Vorstand der Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland mit den „Alten Hasen“ **Harald Jeguschke**, Kaufmännischer Vorstand der Universitätsmedizin Rostock, **Helge Neuwerk**, Stellvertretender Vorstand der BKK VBU, sowie dem ehemaligen Krankenhausmanager **Karl-Heinz Vorwig**. Das Podium „Junge Füchse und Alte Hasen: Aufbruch statt Routine?“ findet am zweiten Kongresstag statt. Am selben Tag leitet der Geschäftsführende Oberarzt der Klinik für Innere Medizin I des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein, **Prof. Dr. Kai Wehkamp, MPH**, das Forum „Next Generation: Manager der Zukunft und ihre Ideen“. Dort präsentieren von einer Jury ausgewählte Absolventen von Hochschulen aus dem Bereich Gesundheitswirtschaft ihre Thesen für die Zukunft der Branche.

„Noch nie war der GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS so jung!“, betont Ines Kehrein, Geschäftsführerin des Kongressveranstalters WISO HANSE management. Auch in diversen weiteren Sessions säßen Nachwuchstalente auf den Podien. Die Mischung zwischen bekannten Unternehmern und Managern einerseits und jungen Kräften andererseits garantiere spannende Debatten. Ines Kehrein wörtlich: „Der GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS traut sich was!“

Aktuelle Informationen und direkte Anmeldung zum diesjährigen GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS am 19. und 20. September im Grand Elysée Hotel ständig unter: www.gesundheitswirtschaftskongress.de.

